

Beschlussvorlage

Stadt: **Golßen**



☒ öffentlich ☐ nicht öffentlich ☐ Dringlichkeit

Gremium	Beteiligung	Datum der Sitzung	TOP	Beratungsstatus	
				vorberatend	beschließend
Bildungs-, Jugend-, Kultur- u. Sportausschuss	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Planungs-, Bau-, Wirtschafts- u. Umweltausschuss	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Ausschuss Haushalt und Finanzen	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Ortsbeirat Mahlsdorf	<input checked="" type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Ortsbeirat Zützen	<input checked="" type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Hauptausschuss	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stadtverordnetenversammlung	<input checked="" type="checkbox"/>	24.11.2025	11	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Beratungsgegenstand: Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen der Stadt Golßen (Friedhofssatzung) ab dem 01.01.2026

Einreicher der Vorlage	Vorlagennummer	Datum
Kaminski - OA	119-2025	14.10.2025

A. Beschlussvorlage: ☒ Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

☐ Der Hauptausschuss beschließt:

Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen der Stadt Golßen (Friedhofssatzung) ab dem 01.01.2026

Begründung der Beschlussvorlage:

Die derzeit geltende Friedhofssatzung der Stadt Golßen stammt aus dem Jahr 2009. Das Brandenburgische Bestattungsgesetz, als Satzungsgrundlage, hat in den letzten Jahren einige Änderungen erfahren, die es zu beachten gilt.

Des Weiteren ist eine Änderung der Friedhofssatzung durch die Übernahme der Verwaltung des kirchlichen Friedhofes Zützen durch die Stadt Golßen ohnehin erforderlich.

Die Friedhofsverwaltung hat sich nunmehr dazu entschlossen, die gesamte Friedhofssatzung unter Beachtung der geänderten Gesetzeslage und Rechtsprechung, neu zu erarbeiten. In Anlehnung an die Leitfassung des Deutschen Städtetages für eine Friedhofssatzung, wurde die nachstehende neue Friedhofssatzung für die Stadt Golßen erstellt.

Die Satzung soll zum 01.01.2026 mit der Übernahme des kirchlichen Friedhofes Zützen in Kraft treten. Gleichzeitig tritt die Friedhofssatzung der Stadt Golßen aus dem Jahr 2009 außer Kraft.

Ein Punkt, der die Friedhofsverwaltung zum Erlass einer neuen Friedhofssatzung besonders bewegte, ist die Schaffung von rechtlichen Rahmenbedingungen u. a. für die Standsicherheit und Prüfung der Grabmale auf den Friedhöfen. Mit der bestehenden Satzung haben wir die Situation, dass bislang kein einschlägiges Vorschriftenwerk verankert wurde. Mit der neuen

Satzung sollen jetzt die anerkannten Regeln zur Standsicherheit (der BIV-Richtlinie des Bundesverbandes Deutscher Steinmetze und der TA-Grabmal der Deutschen Naturstein Akademie), sowie der Unfallverhütungsvorschrift Friedhöfe und Krematorien (VSG 4.7) der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau inklusive der jährlichen Prüfung klar formuliert werden.

Die Prüfmethode zur Standsicherheit wird als Vorschrift festgehalten. Das Amt Unterspreeewald ist hierfür verantwortlich. Des Weiteren soll durch den Erlass einer neuen Friedhofsatzung, eine Vereinheitlichung und Rechtssicherheit im (Friedhof-) Satzungsrecht im gesamten Amtsgebiet erfolgen.

Die Friedhofsverwaltung empfiehlt den Erlass einer neuen rechtsicheren Friedhofsatzung.

Hinweis:

Finanzielle Auswirkungen

Ja

☒ Nein

Anlagen

Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen der Stadt Golßen (Friedhofssatzung)
ab dem 01.01.2026

05.11.2025

Datum

Unterschrift des zuständigen FA-Leiters:
Graßmann - OA

C. Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung / Der Hauptausschuss beschließt:

- ☐ nach dem Wortlaut der Beschlussvorlage
- ☐ in Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage wie folgt:

**Begründung des Beschlusses bei Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage
oder
Ablehnung der Beschlussvorlage**

Zustimmungsempfehlung Hauptausschuss:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

Zustimmungsempfehlung Bildungsausschuss:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

Zustimmungsempfehlung Bauausschuss:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

Zustimmungsempfehlung Finanzausschuss:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

Von der Beratung und Abstimmung waren gemäß §22 BbgKVerf wegen Besorgnis der Befangenheit ausgeschlossen:

	Sichtvermerk	
Datum/Unterschrift Vorsitzende/r	Datum/Unterschrift Amtsleiter/in	Datum/Unterschrift Amtsdirektor

B. Stellungnahme des Ortsbeirates/Ausschusses zur Vorlagennummer 119-2025:

Beratungsgegenstand: Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen der Stadt Golßen (Friedhofssatzung) ab dem 01.01.2026

Ortsbeirates Mahlsdorf

☒ Zustimmung ☐ Ablehnung

Begründung bei Ablehnung:

Der Ortsbeirat stellt die Frage: Ist die Pflege des Friedhofs auch außerhalb der eigenen Grabstelle möglich? Z.B. verschneiden der Kopflinden, Laufkratzen dazu steht nichts in der neuen Satzung.

Abstimmungsergebnis des Ortsbeirates/Ausschusses:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung
3	3	3	/	/

Von der Beratung und Abstimmung waren gemäß §22 BbgKVerf wegen Besorgnis der Befangenheit ausgeschlossen:

Datum	Unterschrift des Vorsitzenden des Ortsbeirates/Ausschusses

Diese Originalseite ist, vor Sitzungsbeginn, der ehrenamtlichen Bürgermeisterin vorzulegen.

B. Stellungnahme des Ortsbeirates/Ausschusses zur Vorlagennummer 119-2025:

Beratungsgegenstand: Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen der Stadt Golßen (Friedhofssatzung) ab dem 01.01.2026

Ortsbeirates/Ausschuss: Zützen

☐ Zustimmung ☒ Ablehnung

Begründung bei Ablehnung:

Abstimmungsergebnis des Ortsbeirates/Ausschusses:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung
3	3	/	1	2

Von der Beratung und Abstimmung waren gemäß §22 BbgKVerf wegen Besorgnis der Befangenheit ausgeschlossen:

Datum	Unterschrift des Vorsitzenden des Ortsbeirates/Ausschusses

Diese Originalseite ist, vor Sitzungsbeginn, der ehrenamtlichen Bürgermeisterin vorzulegen.